



VON GRAFFENRIED
PRIVATBANK

Privatbank Von Graffenried ESG-Policy

Unser Nachhaltigkeitsverständnis	2
Definition von nachhaltigen Anlagen.....	2
Nachhaltigkeit im Investitionsprozess	2
Mandate	3
GR Fonds.....	4
ESG-Überwachung und Aktives Aktionariat	4
Partnerschaften und Corporate Social Responsibility (CSR)	5



Unser Nachhaltigkeitsverständnis

Als Privatbank im Familienbesitz steht für uns verantwortungsvolles Handeln im Zentrum. Nachhaltigkeit in den Dimensionen ESG für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung verstehen wir als integrierenden Bestandteil bei unserer Geschäfts- und Anlagetätigkeit. Dabei legen wir Wert auf eine hohe Glaubwürdigkeit und damit auch auf positive Wirkungserzielung („Impact“).

Die vorliegende Policy soll unsere Denkweise im Bereich Nachhaltigkeit darlegen und zugleich als Leitbild dienen. Nachhaltigkeit wird als Prozess verstanden und von der ganzen Unternehmung gelebt und mitgetragen. Somit gelten die nachfolgenden Ausführungen sowohl für das Kerngeschäft als auch für jede weitere Tätigkeit der Privatbank. Die Nachhaltigkeit stellt in diesem Zusammenhang auch ein relevantes und wichtiges Evaluations- und Entscheidungskriterium dar.

Die Policy wurde im Rahmen des Nachhaltigkeits-Projektes ausgearbeitet und von der Geschäftsleitung verabschiedet. Sie tritt per Ende Juni 2023 in Kraft.

Definition von nachhaltigen Anlagen

Als nachhaltige Anlagen verstehen wir Investitionen, die den Nachhaltigkeitskriterien gemäss ESG nachkommen. Deren Definition richtet sich nach unten ausgeführten Ansätzen.

Nachhaltigkeit im Investitionsprozess

Im Portfoliomanagement wenden wir in der Zusammenstellung unserer Mandate folgende Ansätze an:

Ausschlusskriterien

Investitionen in schädliche Aktivitäten, die nicht mit ethischen Grundsätzen vereinbar sind, werden ausgeschlossen. Darunter fallen Investitionen wie beispielsweise in Tabak, Glücksspiel oder Erwachsenenunterhaltung.

Best-in-Class:

Um das Anlageuniversum nicht zu stark einzuschränken, werden möglichst alle Marktsektoren und Branchen berücksichtigt. Deshalb wenden wir in den Portfolios den Best-in-class Ansatz an und investieren in die nachhaltigsten Unternehmen innerhalb einer Branche. Dies ermöglicht eine nachhaltige Anlage und verbessert die Diversifikation innerhalb eines Portfolios.



Negative Screening

Um Anlagen auszuschliessen, welche nicht unseren Nachhaltigkeits-Standards entsprechen, wenden wir ein negatives Screening an. Unternehmen mit Ratings unterhalb der definierten Mindestratings werden in den Portfolios nicht berücksichtigt.

Impact Investing

Beim Impact-Investing soll neben einem adäquaten finanziellen Ertrag auch eine messbare Wirkung in den Dimensionen Umwelt und Soziales erzielt werden. Dies wird vor allem durch spezifische Fondsgefässe erreicht. Wir bieten Impact Investing mittels Drittprodukten an.

Investition in Themen

Wir selektieren Anlagen, die oft in Zusammenhang mit (sozialen) Megatrends stehen. Bei unserer Produktauswahl achten wir gezielt, dass nachhaltige Projekte finanziert werden und das Anlagegefäss den ESG-Richtlinien der Bank entspricht.

Mandate

Ausserhalb der Schweiz sowie für ausgewählte Themen erfolgen die Investitionen indirekt über Produkte von Drittanbietern. Dabei werden Anlagen berücksichtigt, die in der Regel mit einem ESG-Label zertifiziert sind. Nebst der eigenen Prüfung, ob die Produkte den Ansprüchen entsprechen, ziehen wir die Einschätzung von Nachhaltigkeitsagenturen hinzu (wie beispielsweise MSCI oder Sustainalytics).

Drittfonds werden sowohl beim Investitionsentscheid als auch periodisch hinsichtlich unserer Kriterien geprüft.



GR Fonds

Aktien Schweiz

Für unseren Schweizer Aktienfonds kommt ein integrierter Nachhaltigkeitsansatz zum Einsatz. In Zusammenarbeit mit MSCI, bewerten die Fondsmanager die Unternehmungen hinsichtlich Nachhaltigkeit und bestimmen so das Anlageuniversum. Neben den eingangs erwähnten ethischen Ausschlusskriterien bildet sich zusammen mit dem integrierten Ansatz das Anlageuniversum der Schweizer Aktientitel, die für die Fonds investierbar sind.

Detaillierte Informationen bezüglich Umsetzung der Nachhaltigkeit innerhalb unserer Anlagegefässe können jederzeit angefragt werden.

Immobilien

GR Immobilien Schweiz berücksichtigt die Nachhaltigkeit von Immobilien bereits im Akquisitionsprozess als integrierten Bestandteil. Bei den Bestandesobjekten werden gemäss Objektstrategie und unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit energetische Sanierungen vorgenommen. Dabei gelangt ebenfalls ein umfassenden Nachhaltigkeitsbegriff zum Einsatz, der die Bereiche ESG abdeckt.

ESG-Überwachung und Aktives Aktionariat

Nach dem Investitionsentscheid wird einerseits die Überwachung der Anlagen sichergestellt. Andererseits gilt es die Aktionärspflichten wahrzunehmen. Dazu zählt insbesondere das Wahrnehmen der Stimmrechte anlässlich der Generalversammlung. Dabei ist der direkte kritische Dialog mit dem Management der jeweiligen Unternehmen sichergestellt, um wenn immer möglich Verhaltensänderungen bezüglich Nachhaltigkeit zu erwirken. Dazu werden ebenfalls die Nachhaltigkeitsberichte der Portfoliounternehmen analysiert.



Partnerschaften und Corporate Social Responsibility (CSR)

Nachhaltigkeit wird von uns als ganzheitlicher Ansatz gelebt, verinnerlicht und umgesetzt. Zur Erreichung dieses Ziels werden Partnerschaften eingegangen, die uns auf diesem Weg unterstützen.

UN PRI (seit 23.11.2021)

Mit der Unterzeichnung der Principles for Responsible Investing (PRI) verpflichten wir uns zu den Grundsätzen der UNO hinsichtlich nachhaltigen Investierens. Als PRI Signatory sind wir mit über 180 weiteren Finanzdienstleistern in der Schweiz verpflichtet, ein ESG-Reporting zu verfassen und stellen uns somit einem standardisierten Vergleich hinsichtlich Nachhaltigkeit in unseren Anlagen. Rahmen des ersten reporting Cycles rapportieren wir im Sommer 2023 zum ersten Mal unsere Anlagen. Damit halten wir internationale Standards ein und schaffen Transparenz sowie Messbarkeit bezüglich Nachhaltigkeit in unseren Anlagen.

Swiss Sustainable Finance

Swiss Sustainable Finance (SSF) bietet eine Plattform zur Vernetzung bezüglich Nachhaltigkeit unter Finanzdienstleistern in der Schweiz. Die 190 Mitglieder profitieren von einem aktiven Austausch anlässlich zahlreicher Veranstaltungen in der ganzen Schweiz. Das SSF publiziert zudem regelmässig Artikel und Studien zum Thema Nachhaltigkeit und nachhaltiges Investieren.

MyClimate

MyClimate berechnet mittels massgeschneiderter Software den CO₂-Fussabdruck von Unternehmen und Privatpersonen. Die Erkenntnisse über den Ressourcenverbrauch sind für uns von grossem Nutzen und fördern das Bewusstsein zur Reduktion der Emissionen. Seit 2023 sind wir ein CO₂-bilanziertes Unternehmen und unterstützen mit einem Klimaschutzbeitrag das Naturwaldreservat Beatenberg-Habkern. Damit erzielen wir einen unmittelbaren positiven Effekt auf die regionale Umwelt.

Swiss Triple Impact Programm von B-Lab

Durch den pragmatischen Ansatz des STI Programms der Firma B-Lab erarbeiten wir strategische Ziele basierend auf den 17 SDGs der UNO, die mit messbaren Massnahmen umgesetzt werden. Das Programm integriert die Ansätze der Nachhaltigkeit in die Unternehmensstrategie und weist den Weg für eine nachhaltige Unternehmenspolitik.

Letzte Aktualisierung am 27. Juni 2023